Presseinformation

Prüforganisation zieht Jahresbilanz 2026

DEKRA wächst weiter und setzt auf Zukunftsfelder

In einem weiterhin von wirtschaftlichen und geopolitischen Unsicherheiten geprägten Umfeld setzt DEKRA seinen strategischen Kurs konsequent fort. Die weltweit tätige Expertenorganisation erwartet für das Jahr 2026 eine Umsatzsteigerung von rund fünf Prozent auf 4,7 Milliarden Euro. Dabei setzt das Unternehmen auf ein stabiles Kerngeschäft, eine globale Aufstellung und neue Wachstumsfelder.

„Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen bleiben anspruchsvoll. Doch unser robustes Geschäftsmodell und unsere fundierte technologische Expertise in den strategischen Zukunftsfeldern Mobilität, Digital Trust und Nachhaltigkeit verschaffen uns einen klaren Vorteil und eröffnen uns neue Wachstumschancen“, sagt Stan Zurkiewicz, CEO und Vorstandsvorsitzender von DEKRA. „Wir stärken unser etabliertes Geschäft und bauen unsere Präsenz gezielt dort aus, wo wir langfristig besonderes Potenzial sehen. Gleichzeitig investieren wir in neue Kompetenzen für die Technologien von morgen.“

Digital Trust – Vertrauen schaffen in digitale Systeme

Insbesondere im Bereich Digital Trust treibt DEKRA sein Wachstum voran. Die zunehmende Vernetzung sowie die exponentielle Entwicklung und Verbreitung Künstlicher Intelligenz – auch in physischen Systemen – steigern den Bedarf an unabhängigen Prüf- und Zertifizierungsleistungen. Damit erweitert sich das traditionelle Prüfgeschäft zunehmend um digitale Services.

DEKRA hat seine Position in diesem Bereich 2026 weiter gestärkt. Ein wichtiger Meilenstein war die weltweit erste Akkreditierung als Zertifizierungsstelle für biometrische KI-Systeme gemäß den Anforderungen des EU AI Act. Auch bei der Cybersicherheit und Post-Quanten-Kryptografie baut das Unternehmen seine Kompetenzen aus, unter anderem durch eine strategische Zusammenarbeit mit IBM. Ziel ist es, Unternehmen dabei zu unterstützen, neue Technologien sicher und vertrauenswürdig einzusetzen.

„Neue Technologien eröffnen enorme Chancen, bringen aber auch neue Risiken mit sich. Vertrauen entsteht nicht allein durch das Versprechen, dass eine Technologie

Datum Stuttgart, 26.11.2026 / Nr. 119
Kontakt Marie Hertfelder
Telefon 0711.7861-1360
Fax 0711.7861-741360
E-Mail marie.hertfelder@dekra.com

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart
www.dekra.de

sicher ist“, betont Stan Zurkiewicz. „Es braucht nachvollziehbare Nachweise und unabhängige Bewertungen. Genau hier sehen wir eine zentrale Aufgabe für DEKRA – und ein wichtiges Wachstumsfeld für die Zukunft.“

Strategische Wachstumsregionen im Fokus

Auch der gezielte Ausbau der internationalen Marktpräsenz ist ein zentraler Bestandteil der DEKRA Unternehmensstrategie IMPACT 2030+. In den strategischen Wachstumsregionen Americas und Asien-Pazifik (APAC) will das Unternehmen seine Position langfristig weiter stärken. Die positive Geschäftsentwicklung unterstreicht das Potenzial dieser Märkte: Für das Jahr 2026 erwartet DEKRA in der Region Americas ein Umsatzwachstum um rund acht Prozent auf rund 200 Millionen Euro, in der APAC-Region von rund acht Prozent auf rund 300 Millionen Euro.

Um diese Wachstumspotenziale gezielt zu erschließen, baut DEKRA seine Prüfkapazitäten in beiden Regionen kontinuierlich aus. In Suzhou, China, hat das Unternehmen ein neues, mehr als 12.000 Quadratmeter großes Prüfzentrum eröffnet. Es bietet modernste Prüfmöglichkeiten unter anderem für Elektromobilität, fortschrittliche Fertigungstechnologien, Informationstechnik und Energiespeicher. In den USA hat DEKRA das Michigan Automotive Test Center of Excellence weiter ausgebaut. Mit der Anerkennung durch bedeutende Automobilhersteller wie General Motors und Ford hat der Standort wichtige Voraussetzungen geschaffen, um seine Position im nordamerikanischen Automobilmarkt weiter zu festigen.

Starke europäische Wurzeln – Führungsposition in der Mobilität

Gleichzeitig bilden etablierte europäische Märkte, insbesondere der Heimatmarkt Deutschland, weiterhin ein starkes und stabiles Fundament. Trotz anspruchsvoller konjunktureller Rahmenbedingungen erwartet DEKRA für 2026 in der DACH-Region (Deutschland, Österreich, Schweiz) ein Umsatzwachstum von rund fünf Prozent.

In Deutschland befindet sich auch einer der wichtigsten Innovationsstandorte für die Mobilität der Zukunft: das DEKRA Technology Center am Lausitzring in Klettwitz. 2026 wurde der Betrieb des dortigen neuen Batterie Test Centers weiter hochgefahren. Mit seinen umfassenden Prüfkapazitäten für Batterien sowie für automatisiertes und vernetztes Fahren stärkt der Standort DEKRAs führende Position für die Mobilität der Zukunft. Das Fundament dafür bildet das traditionelle Fahrzeugprüfgeschäft: Mit 34 Millionen Fahrzeugprüfungen weltweit ist DEKRA in diesem Bereich unangefochtener Weltmarktführer.

Einsatz für eine nachhaltigere Zukunft

Nachhaltigkeit und insbesondere die Energiewende sind ein weiteres zentrales Wachstumsfeld für DEKRA. Der zunehmende Einsatz erneuerbarer Energien und CO_2-

armer Technologien lässt den Bedarf an unabhängigen Prüf-, Inspektions- und Zertifizierungsleistungen wachsen. DEKRA begleitet seine Kunden über den gesamten Lebenszyklus von Energieinfrastrukturen hinweg – von Wasserstoffanlagen und Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien bis hin zu stationären Batteriespeichern. Damit trägt das Unternehmen dazu bei, dass neue Technologien sicher und zuverlässig eingesetzt werden können.

Auch die eigene Nachhaltigkeitsleistung von DEKRA wurde international gewürdigt: Das Unternehmen wurde kürzlich mit dem „Climate Resilience Award for Business 2026“ in der Kategorie „Protecting People First“ ausgezeichnet. Der Preis wird vom World Business Council for Sustainable Development (WBCSD) und der Global Resilience Partnership (GRP) verliehen und würdigt den Beitrag des DEKRA Climate Impact-Programms zur Stärkung der Klimaresilienz. Zudem hat DEKRA erneut das Platinum-Nachhaltigkeits-Rating von EcoVadis erhalten und gehört damit zum besten ein Prozent der bewerteten Unternehmen.

Mit klarer Strategie ins Jahr 2027

Mit Blick auf 2027 will DEKRA seinen strategischen Kurs konsequent weiterverfolgen: das Kerngeschäft weiter stärken und sowohl regional als auch in neuen Technologiefeldern weitere Wachstumspotenziale erschließen. Die starken Kundenbeziehungen des Unternehmens bilden eine solide Grundlage für künftiges Wachstum. Der Net Promoter Score (NPS) – der führende Standard zur Messung der Kundenzufriedenheit – stieg im dritten Jahr in Folge und erreichte 2026 einen Wert von 59,5 Punkten (Vorjahr: 56,3).

„Unsere Kunden stehen vor immer komplexeren technologischen und regulatorischen Herausforderungen. Unser Anspruch ist es, ihnen die nötige Sicherheit zu geben, um diesen Wandel erfolgreich zu gestalten. Genau darin sehen wir unsere größte Chance, Mehrwert zu schaffen und zu wachsen“, fasst Stan Zurkiewicz zusammen.

Bildunterschrift:

In einem weiterhin von wirtschaftlichen und geopolitischen Unsicherheiten geprägten Umfeld setzt DEKRA seinen strategischen Kurs konsequent fort. Die weltweit tätige Expertenorganisation erwartet für das Jahr 2026 eine Umsatzsteigerung von rund fünf Prozent auf 4,7 Milliarden Euro. Foto: DEKRA

Über DEKRA

Seit mehr als 100 Jahren steht DEKRA für Sicherheit. 1925 mit dem ursprünglichen Ziel gegründet, die Verkehrssicherheit durch Fahrzeugprüfungen zu gewährleisten, hat sich DEKRA zur weltweit größten unabhängigen nicht börsennotierten Sachverständigenorganisation im Bereich Prüfung, Inspektion und Zertifizierung entwickelt. Heute begleitet das Unternehmen als globaler Partner seine Kunden mit umfassenden Dienstleistungen und Lösungen, um Sicherheit und Nachhaltigkeit weiter voranzutreiben. Für das Jahr 2026 erwartet DEKRA einen Umsatz von rund 4,7 Milliarden Euro. Mehr als 49.000 Mitarbeitende sind in etwa 60 Ländern auf fünf Kontinenten mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen im Einsatz. DEKRA gehört mit dem Platinum-Nachhaltigkeits-Rating von EcoVadis zum besten 1% der weltweit bewerteten Unternehmen.